

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **27 (1925)**

Heft 4: **§**

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eisenbahn- und Schiffsbillette

nach allen Richtungen zu Originalpreisen

Billetausgabestelle der italienischen Staatseisenbahnen
und der schweizerischen Bundesbahnen

Forfaitreisen · Gesellschaftsreisen

REISE- UND TRANSPORTGESELLSCHAFT

„SCHWEIZ - ITALIEN“ A.-G.

Sitz: ZÜRICH

FILIALEN: Basel, Genf, Lugano, Luzern, St. Gallen

BLANKART & C^{IE}

BANKGESCHÄFT

Kommandit-Aktiengesellschaft

ZÜRICH - STADTHAUSQUAI 7



Vermittlung von Kapitalanlagen,

Ausführung von Börsenaufträgen,

Eröffnung von Konti-Korrenti,

Besorgung aller in das Bankfach
schlagenden Geschäfte

Der Kräftespender für Junge und Alte, Gesunde und Schwächliche

ist

Elchina

Flasche 3.75, sehr vorteilhafte Doppelflasche 6.25 in den Apotheken.

DIE KRITISCHE MONATSSCHRIFT

Die schöne Literatur

Herausgeber: WILL VESPER / Preis vierteljährl. M. 1.50

Die schöne Literatur will so wohlfeil wie möglich jedem Gebildeten Gelegenheit geben, sich kurz, umfassend und zuverlässig über das Leben auf dem Gebiete der schönen Literatur zu unterrichten. Um dieser Aufgabe in jeder Hinsicht gerecht zu werden, ist die Zeitschrift redaktionell scharf darauf eingestellt, monatlichen gedrängten, aber umfassenden Überblick über schlechthin alles Bedeutende zu geben, was im Vormonat auf schönliterarischem Gebiete erschien (Bücher, Bühnen, Zeitschriften, literarische Ereignisse). In sieben konzentrierten Teilen wird Darstellung, Kritik, Bericht monatlich geboten: 1. Artikel mit anhängender Biographie des behandelten Dichters u. Bibliographie seiner Werke sowie der Schriften über ihn. 2. Kritik der bedeutenden Neuerscheinungen. 3. Komprimierter Bericht über alle beachtenswerten Neuerscheinungen des Vormonats. 4. Monatschau über die in Zeitschrift-Artikeln und Buchform erschienene Literatur zur zeitgenössischen Dichtung. 5. Kritik der Uraufführungen. 6. Nachrichten aus dem literarischen Leben. 7. Beilage „Die Jahresernte“. (16 Seiten Proben aus neuerschienenen Büchern.)

Der Leitartikel behandelt in der Regel eine Persönlichkeit des modernen Schrifttums und bietet anschließend erschöpfende biographische und bibliographische Angaben, die für jeden literarisch Interessierten unentbehrlich sind. (Umfang etwa 6–10 Seiten.)

Die Kritik literarischer Neuerscheinungen gibt in den Gruppen „Gesammelte Werke“, „Romane und Erzählungen“, „Volks- und Unterhaltungsliteratur“, „Dramatisches“, „Literaturwissenschaft“, „Geschichte und Kulturgeschichte“, „Fremde Literatur“ u. „Verschiedenes“ Besprechungen der bemerkenswertesten Neuigkeiten. Bewährte Kritiker geben klaren Überblick über wahrhaft dichterische Neuerscheinungen und zuverlässige literaturwissenschaftliche Werke. (Umfang etwa 20 Seiten.)

Die Bibliographie der wertvollsten Neuerscheinungen und der wichtigsten Zeitschriftenaufsätze zur zeitgenössischen deutschen Dichtung wird auf Grund der lückenlosen Bestände der Deutschen Bücherei bearbeitet und verzeichnet das Maßgebliche über Dichtung und Dichter der Gegenwart. (Umfang 5–10 Seiten.)

Die Bühnenergebnisse Deutschlands werden durch eigene Uraufführungsberichte gewürdigt (unter Leitung des Teaterspezialisten Dr. Fr. Michael, Umfang 3–5 Seiten) und der Nachrichtenteil (Umfang etwa 2 Seiten) verzeichnet alles, was den literarisch Interessierten angeht.

Dazu bringt die 16seitige Beilage „Die Jahresernte“ von Will Vesper ausgewählte, außerlesene Proben jüngster deutscher Dichtung. Diese in der vornehmen Weißfraktur auf holzfreiem Papier (ohne besonderen Lieferungsvermerk oder zeitschriftmäßigen Kopf) gedruckte Beilage ergibt, zum Jahresende gesammelt, einen abgeschlossenen Band.

So sind alle Quellen schönliterarischer Produktion in dieser Monatschrift erfasst.

Preis vierteljährlich M. 1.50

VERLAG ED. AVENARIUS / LEIPZIG / ROSS-STRASSE 5

Eschannen



Nouvelle Collection
Zurich, 42 Bahnhofstrasse

MENTOR